

Mit den Baukulturdialogen sucht die Bundesstiftung Baukultur das direkte Gespräch mit Entscheidern und Engagierten aus dem Baubereich – mehrmals im Jahr, deutschlandweit. Die Dialoge finden in wechselnden Städten in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern statt. Anhand eines Beispiels vor Ort werden umfassende baukulturelle Herausforderungen und Fragestellungen diskutiert. So ermöglichen die Dialoge einen direkten Austausch zwischen einzelnen Akteuren aus Kommunen und Bauwirtschaft, Planungs- und Immobilienwesen und erzeugen einen Anstoß für einen langfristigen Bedeutungszuwachs baukultureller Themen vor Ort.

Informationen zum Programm und kostenlose Anmeldung:
www.bundesstiftung-baukultur.de

Bad Aiblinger Baukulturtage

Klimagerecht bauen und sanieren

26. und 27. September 2023

Kooperationspartner:



Technische
Universität
München



Die Bundesstiftung Baukultur wird vom Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen finanziell gefördert. Werden Sie Mitglied im Förderverein Bundesstiftung Baukultur e. V.:
www.bundesstiftung-baukultur.de/foerderverein

Kontakt: Bundesstiftung Baukultur, Schiffbauergasse 3, 14467 Potsdam, Deutschland

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

Als bundesweit einmaliges Experimentiergelände und Standort der Forschungshäuser, die im Zuge des Projekts Einfach Bauen der Technischen Universität München errichtet wurden, genießen das Konversionsgelände und der Firmensitz von B&O im bayerischen Bad Aibling den Ruf als baukulturelle Adresse ersten Ranges. Hier richten die B&O Gruppe und die Bundesstiftung Baukultur 2023 die 3. Bad Aiblinger Baukulturtag aus – zum Thema „Klimagerecht bauen und sanieren“.

Über die Folgen des Klimawandels und die dringend nötigen Anpassungen und Schadensbegrenzung wird seit vielen Jahren diskutiert. Mittlerweile ist die Rolle der Bauwirtschaft bei der Bewältigung der Klimakrise deutlich geworden: Der Bau- und Gebäudesektor verursacht laut dem United Nations Environment Programme (UNEP) annähernd die Hälfte der weltweiten energiebedingten CO₂-Emissionen. Klimagerechtes Bauen und Sanieren ist daher dringend geboten und die Verknüpfung mit baukulturellen Anliegen angesichts der hohen Verantwortung des Bausektors für die Gestaltung der gebauten Umwelt essenziell.

Die Impulsvorträge der Referentinnen und Referenten zeigen anhand von Beispielen die Möglichkeiten des klimaverträglichen Bauens und Sanierens auf. Eine Führung über das Parkgelände der B&O Gruppe führt unter anderem zu der als Holzbau errichteten Parkgarage, dem Forschungshaus Nr. 4 und einem in Holzmodulbauweise errichteten Bürohaus. Ausgehend davon, dass im Sinne einer „neuen Umbaukultur“ ein zentraler Hebel für eine klimagerechte Vorgehensweise in der Sanierung und dem Weiterbauen liegt, widmet sich das am nächsten Tag stattfindende geladene Fachgespräch der (Weiter-)Entwicklung der Münchener Großsiedlung Neuperlach.

Dienstag, 26. September 2023

Ort: B&O Parkhotel Bad Aibling, Dietrich-Bonhoeffer-Str. 31, 83043 Bad Aibling
Moderation: Anne Niemann, (Vertretungs-)Professorin für Entwerfen, Holzbau und Gebäudelehre, TU Rosenheim, Fakultät für Innenarchitektur, Architektur und Design

12.30 Uhr Eintreffen am Veranstaltungsort mit Mittagsimbiss

- 13.30 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Ernst Böhm, Geschäftsführender Gesellschafter B&O Gruppe, Bad Aibling
Ingrid Simet, Ingrid Simet, Ministerialdirektorin, Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr
Reiner Nagel, Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur, Potsdam
- 14 Uhr** **Impuls: Vom Militärgelände zum Forschungscampus – Die Entwicklung des Städtebaus und der Landschaft**
Eberhard von Angerer, von Angerer Architekten und Stadtplaner
Irene Burkhardt, Burkhardt | Engelmayer | Mendel
Landschaftsarchitekten Stadtplaner Part mbB
- 14.30 Uhr** **Impuls: Forschungshaus Nr. 4 aus Lehm und Holz**
Prof. Florian Nagler, TU München / Florian Nagler Architekten und Achim Mantel, B&O Gruppe
- 15 Uhr** **Impuls: Bürohaus für den Freistaat Bayern**
David Wolfertstetter, DWA David Wolfertstetter Architektur und Izabela Fornalczyk, B&O Gruppe
- 15.30 Uhr** **Kaffeepause**
- 16 Uhr** **Führungen über das B&O Parkgelände, u.a.**
 - Parkhaus in Holz (Hermann Kaufmann, HK Architekten)
 - Forschungshaus Nr. 4 (Florian Nagler Architekten)
 - Bürohaus für den Freistaat Bayern (DWA David Wolfertstetter Architektur)
- 17.30 Uhr** **Vortrag: Wie weiter sanieren? – Das Beispiel Neuperlach**
Prof. Andreas Hild, TU München
- 18 Uhr** **Vortrag: Das NEB-Projekt Neuperlach**
Nicola Borgmann, Architekturgalerie München
- 18.30 Uhr** **Zusammenfassung und Ausblick**
- 19 Uhr** **Gemeinsames Abendessen im B&O Parkhotel**